

# GEW fordert mehr Geld für Kitabeschäftigte

**Berlin.** Die Kommunen müssen wohl mit höheren Ausgaben für die Beschäftigten ihrer Kindergärten rechnen. Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) nannte am Donnerstag abend in Berlin keine konkrete Prozentzahl, mit der sie in die Tarifgespräche gehen will, verlangte aber »eine deutliche Steigerung« der Bezüge. Die Verhandlungen von GEW und ver.di mit der Vereinigung Kommunaler Arbeitgeberverbände (VKA) sollen im Februar beginnen. Ein Termin steht noch nicht fest, sagte GEW-Vorstandsmitglied Norbert Hocke. Die Gewerkschaften kämpfen für rund 300.000 zu 96 Prozent weibliche Kinderpfleger, Erzieher und Sozialarbeiter in kommunalen Kindertagesstätten. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/255344.gew-fordert-mehr-geld-für-kitabeschäftigte.html>*